



Hinweis:
 "Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, DIN-Vorschriften und VDI-Richtlinien) können während der Dienststunden bei der Stadt Ibbenbüren, Fachdienst Stadtplanung, 7. Etage, Rathaus, Alte Münsterstraße 16, 49477 Ibbenbüren eingesehen werden."

Beschluss des Rates vom 19. September 2012

Veröffentlicht in der IVZ am 29. September 2012

ibb Stadt Ibbenbüren
 Der Bürgermeister

gez.
 Steingröver

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch in der Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, ber. BGBl. 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Art. 12 G zur Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie; der IVU-Richtlinie und weiterer EG-Richtlinien zum Umweltschutz v. 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950).
2. Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
3. Planzeichenverordnung 1990 vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58).
4. Landesbauordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW S. 256/ SGV. NRW 232), geändert durch Gesetz vom 09.05.2000 (GV. NRW S. 439/ SGV. NRW 2129).
5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245).
6. Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV NW S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.09.2001 (GV NRW S. 707).

PLANZEICHENERLÄUTERUNG

FESTSETZUNGEN GEM § 9 BauGB

	Allgemeines Wohngebiet Es sind nur Wohngebäude mit nicht mehr als zwei Wohnungen zulässig		Sichtdreiecke von jeglicher Bebauung sowie Aufwuchs höher als 1,00 m über Fahrbahn freizuhalten, zulässig gärtnerische Nutzung in periodisch wechselnder Fruchtfolge
0,2	Grundflächenzahl		Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
	Geschoßflächenzahl		Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung
o	Offene Bauweise		Firstrichtung verbindlich, Gebäudeumrisse nachrichtlich
II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze In WA-Gebieten ist das 2. Vollgeschöß nur innerhalb des Dachraumes zulässig		Zu- und Ausfahrtsverbot
	Baulinie		
	Baugrenze		
	Straßenbegrenzungslinie		

Hinweis:
 Im übrigen gelten die Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes

VERFAHRENSVERMERKE

Vom Rat der Stadt Ibbenbüren § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen am 19.12.2003

gez. Lohmann
 Bürgermeister

gez. Ahmann
 Schriftführer

Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes und Auslegung des Bebauungsplanes einschließlich Begründung gemäß § 10 (3) BauGB bekanntgemacht am 14.01.2004

gez. Lohmann
 Bürgermeister

STADT IBBENBÜREN

Bebauungsplan Nr. 140 "An der Glashütte"

3. vereinfachte Änderung

MAßSTAB 1:1000

DATUM November 2003

Datei: J:\daten\autocad\mmgeo40\b140\1\b140x3vae-rechtskräftig-farbig.dwg



rechtsverbindlich

Fachdienst Stadtplanung

gez. Thiele

Thiele

BEARB.: Dipl. Ing. H. Spallek • Stadtplanerin • Architektin • 49477 Ibbenbüren
 S 588 A 16483